

Kurtenwaldbach

Maßnahmen-Nr.: KUR 8

Bearbeitungstrecke: bei km 4+170

Bearbeitungslänge:

Funktionselement: Herstellung der Durchgängigkeit

Gewässertyp:

Sandgeprägte Fließgewässer der Sander und sandigen Aufschüttungen

Übersichtsplan



Beschreibung Ist-Zustand

Der Kurtenwaldbach fließt von der Stadtgrenze bei Kleineichen südlich der Kölner Straße bis zum Versickerungsgebiet südlich der Rennbahn von Gut Leidenhausen auf etwa 4 km innerhalb des Kölner Stadtgebietes.

Das Gewässer ist als natürlich ausgewiesen.

Im Bereich der Maßnahme KUR 8 befindet sich im Gewässer eine Schwelle, ca. 6 m oberhalb des Durchlasses der Eisenbahntrasse. Die Schwelle reicht über 2/3 der Bachbettbreite und hat eine Höhe von ca. 0,50 m oberhalb der Gewässersohle. Durchgängiges Sohlsubstrat ist neben der Schwelle vorhanden, des Weiteren befinden sich vereinzelte Wasserbausteine im Umfeld.

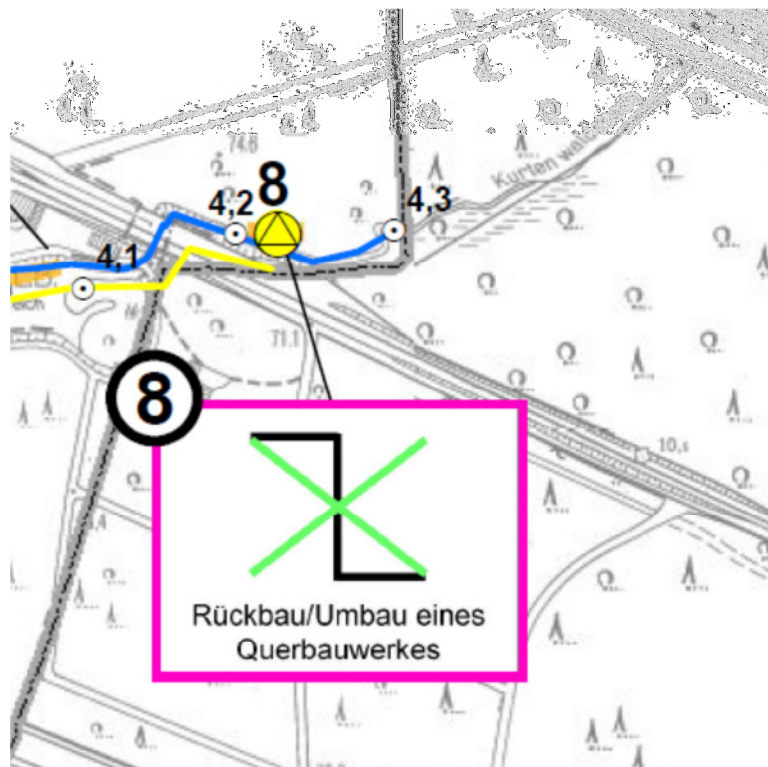
Eigentümer: privat

öffentlich

Foto Ist-Zustand (KUR M8), Schwelle

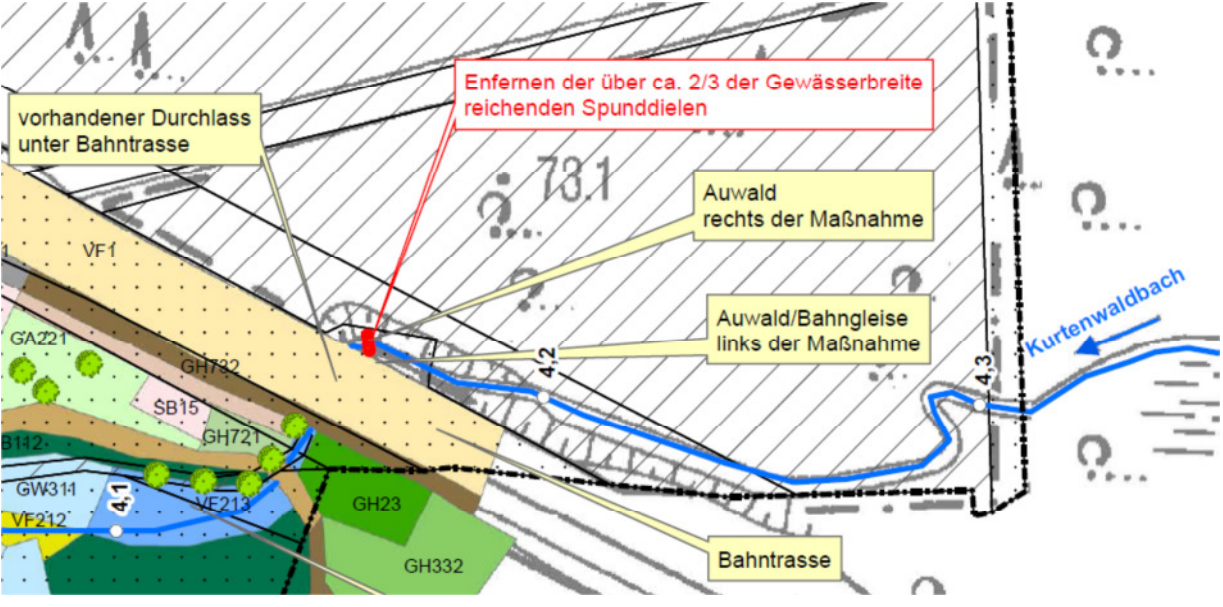


Umsetzungsfahrplan (Stand März 2012)



Maßnahmenbeschreibung Umsetzungsfahrplan

In dieser Maßnahme soll ein Querbauwerk zurückgebaut oder umgebaut werden.

Restriktionen	
Grundstück	Erreichbarkeit der Maßnahme schwierig, so dass Arbeiten nur per Hand oder mit kleinem Gerät ausgeführt werden können, damit der Eingriff in die Natur möglichst gering ist.
Genehmigungsverfahren <input checked="" type="checkbox"/> Gewässerunterhaltung <input type="checkbox"/> § 68 WHG <input type="checkbox"/> § 99 LWG	
Entwurf	
	
Maßnahmenbeschreibung Entwurf	
Die vorhandenen Spundbohlen werden entfernt und das Umfeld wiedergestellt. Das Gewässer soll sich in diesem Bereich frei entwickeln können.	
Bauzeiten:	voraussichtlich 2015/2016